

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

255 (17.9.1882) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255. Zweites Blatt. Sonntag den 17. September

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 23410/88. Die Maß- und Gewichtsvisitation betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks erhalten die Auflage, die bei der jüngsten Visitation weggenommenen und auf dem Rathhause niedergelegten alten Maße, Waagen und Gewichte für ihren Zweck unbrauchbar zu machen und sodann das Material zu Gunsten der Gemeindefasse zu veräußern.

Karlsruhe, den 7. September 1882

Groß. Bezirksamt.

Esborn.

G. Kiehnle.

## Versteigerung auf Abbruch.

2.1. Die im Kasernement Gottesau, südlich der alten Reithahn daselbst gelegenen Stallbauten sollen am

Freitag den 22. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

an Ort und Stelle zum Abbruch öffentlich versteigert werden und können die desfalligen Bedingungen bis dahin im Bureau der unterzeichneten Verwaltung eingesehen werden.

Königl. Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

## Knielingen.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute im Erbverteilungswege vorgenommenen Versteigerung der Liegenschaften des Landwirths Jakob Friedrich Kaufmann von Knielingen und seinen Kindern Karl Wilhelm und Jakob Friedrich auf die nachbeschriebenen Liegenschaften ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird Termin zur nochmaligen Versteigerung derselben auf

Freitag den 29. September l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in das Rathhaus nach Knielingen anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig vom Anschlag.

- 1) L. B. Nr. 55. 4 Ar 24 Meter Hofraute, Orts-etter, mit einstöckigem Wohnhause, gewölbtem Keller, Scheuer und Stallung, Schweineställen und Hausgarten, in der Feldstraße neben Jakob Fr. Wünsch, Wilhelm König und Wilhelm Bollmer, Schätzungspreis 4500 M.
- 2) Ca. 37 Ar 56 Meter Ackerland, in 4 Parzellen gelegen, Gesamtzuschätzungswerth 860 M.

Mühlburg, den 14. September 1882.  
Groß. Notar  
Mathos.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Adlerstraße 9 sind auf 23. Oktober 2 schöne Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie 2 Zimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten.

\* Akademiestraße 13 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Auch ist ein einfach möblirtes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* Akademiestraße 30 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz zc., zum Theil neu erstellt, sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 16 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1) der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Mansarde und sonstigem Zugehör;
- 2) im Hinterbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Kochplatz und sonstigem Zugehör. Dabei ein Gärtchen und Schweinestall.

\* Durlacherstraße 31 sind mehrere Wohnungen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 33.

\* Durlacherstraße 87 ist der 2. Stock, bestehend in Stube, Kammer, Alkoven, Küche, Holzstall und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

Durlacherstraße 103 und Wielandstraße 14 sind drei Wohnungen von je 1, 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 103 im 2. Stock.

\*3.1. Hirschstraße 15 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, an eine stille, kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. Kaiserstraße 132 sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern, Mansarde, Garderobe, Badezimmer, Speisekammer zc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 oder Akademiestraße 40.

\* Luisestraße sind zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und Zugehör im 2. Stock, mit schöner, freier Aussicht in's Grüne, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisestraße 21 im Laden.

\* Luisestraße 18 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Marienstraße 23 ist eine freundliche Wohnung von 3 kleinen Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein möblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Querstraße 33 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* Schützenstraße 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Schützenstraße 15 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 großen Zimmern (2. Stock Balkon) nebst allem der Neuzeit entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

\* Schützenstraße 37 ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 3 schönen Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

\* Schützenstraße 85 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. — Ebendasselbst wird in zwei freundlich möblirte Zimmer ein Mitbewohner gesucht.

\* Waldstraße 35 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern ohne Küche an eine kleine Familie auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Mehrgeladen.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche zc. sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Seitenbaues daselbst oder Kaiserstraße 132.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kellerraum, ist sogleich oder später an solide Leute zu vermieten bei A. Vinscheid, Schmiedmeister, Spitalstraße 7.

3.1. Ecke des Kirchen- und Werberplatzes 50 sind auf 23. Oktober der 1. Stock mit Laden, für jedes Geschäft sich eignend, nebst Wohnung, ferner im 2., 3. und 4. Stock Wohnungen von 2—5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

\* Zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 66 im 2. Stock, nahe der Kronenstraße.

\*2.1. Eine freundliche Wohnung, 2. Stock im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist per 23. Oktober an ordentliche Leute billigst zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41, parterre.

\* Eine hübsche, kleine Wohnung in Mitte der Stadt ist wegen Wegzug auf 23. Oktober billig für 110 M. per Jahr zu vermieten. Näheres durch  
K. Tröster, Placeur,  
Karl-Friedrichstraße 22.

2.1. Eine freundliche, geräumige Schwabinger Wohnung mit Balkon von drei größeren und einem kleineren Zimmer, Speisekammer, Keller und Waschküche, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten: Ruppurrerstraße 40. Ebendasselbst ist noch eine kleinere Wohnung von zwei resp. drei Zimmern zu vermieten.

\* Zwei freundliche Wohnungen sind an kleine Familien auf 23. Oktober zu vermieten, die eine von 1 Zimmer, Alkov, Küche, und die andere von 1 Zimmer mit Kochofen, beide mit Keller und Speicherantheil: Luisestraße 50.

Im Neubau Eingang Wühlburg (Schreiner Nagel'sches Grundstück) sind der schön hergerichtete 2. Stock (6 Zimm., Balk., Speisek., Glasabschl., Gasl. zc.) und der halbe 4. Stock zu vermieten. \*4.1.

\* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten: Waldstraße 19 im Hinterhaus.

3.1. Wielandstraße 10, zunächst dem Hauptbahnhof, ist sogleich oder auf 23. Oktober im zweiten Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

## Herrschafts-Wohnung.

3.1. Karlstraße 8 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balken nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 oder Akademiestraße 40.

## Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten.

\*2.1. Eine schöne abgeschlossene Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung, 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller nebst Antheil an Waschküche und Trodenspeicher ist zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 59 im 2. Stock.

### Haus und Garten

für eine Familie!

Auf 23. Oktober zu vermieten.

Piecen: 11 Zimmer, Küche und Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kammern, Waschküche und Bügelzimmer, Badecabinet etc.

Miethpreis Mk. 1800.— 3.1.

Näheres Seminarstrasse 6, parterre.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist ein großer Laden mit anstoßender Wohnung von 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller zc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Auf sofort eine Familienwohnung von 4 bis 6 Zimmern in der Nähe der Etlingerstraße gesucht. Gefällige Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundliches und gut möblirtes Zimmer ist auf 1. Oktober an einen solchen Herrn zu vermieten, auf Verlangen sofort. Näheres Kronenstraße 53 im Hinterhaus im 3. Stock.

\* Große Herrenstraße 42 ist ein möblirtes Zimmer, drei Treppen hoch, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer mit Cabinet, nach der Straße gelegen, ist zu vermieten: Herrenstraße 18 im 3. Stock.

\* Zu vermieten: zwei Zimmer mit oder ohne Möbel: Firtel 35, parterre. Auf Verlangen kann auch Dienerzimmer dazu gegeben werden.

4.1. Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße, alter deutscher Hof, 1 Treppe hoch, sind einige gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Scheffelstraße 18 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Karlstraße 73 sind ein möbliertes Zimmer, parterre, und im 2. Stock zwei Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Schügenstraße 65 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht und besonderem Eingang, billig zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 132 sind zwei feine, unmöblierte Balkonzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* 2.1. Karlstraße 41, 2. Stock, ist auf 1. Oktober ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Sophienstraße 27 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

\* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer sowie eine freundliches Mansardenzimmer sind sogleich oder später mit ganzer oder theilweiser Pension billig zu vermieten: Kaiserstraße 69, 3. Stock links.

\* Ein großes, schön möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Stephaniensstraße 34.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist für sogleich oder später an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Auch könnte auf Wunsch ganze Pension gegeben werden. Das Nähere zu erfragen Wilhelmstraße 46 im 4. Stock.

— Kaiserstraße 14 a, 2 Treppen hoch, nächst dem Polytechnikum, sind wegen Wegzug des Miethers zwei elegant möblierte Zimmer zu vermieten und kann, wenn nöthig, auch ein drittes Zimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst.

\* Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten.

\* Ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten: Marienstraße 28 im 4. Stock.

\* Blumenstraße 27 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist für einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. — Daselbst sind schöne, gelbe Kanarienhähnen billig zu haben: Jähringerstraße 64 im 3. Stock.

**Infanterie-Kaserne gegenüber,** Kaiserstraße 162, ist ein großes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Möblierte Zimmer.** — Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, sind mehrere gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

**Schlafstelle zu vermieten.** \* Eine Schlafstelle nebst Kost ist sogleich zu vermieten: Waldstraße 63, 4. Stock, am Ludwigplatz.

**Schlafstelle zu vermieten.** \* Für einen soliden ordentlichen Arbeiter ist eine Schlafstelle Erbprinzenstraße 33 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Waldstraße 24 ist im Hinterhaus im 2. Stock sogleich eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

**Mitbewohner-Gesuch.** \* Viktoriastraße 7 im 3. Stock wird in ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

**Zimmer-Gesuche.** \* In der Nähe des Rathhauses wird ein einfach möbliertes Zimmer gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 10.

\* Gesucht wird sofort oder auf 1. Oktober ein unmöbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe werden unter H. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pension-Gesuch.**

\* Ein junger Mann sucht bei einer ihr. Familie Pension, eventuell auch excl. Wohnung. Offerten nebst Preisangabe unter S. 100 an das Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein durchaus solides Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel zu einer einzelnen Dame nach Bruchsal gesucht. Näheres Bismarckstr. 55 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich sonstigen Hausarbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse hat, wird auf's Ziel gesucht: Herrenstraße 27 im 2. Stock.

\* Ein einfaches junges Mädchen, welches gut waschen und putzen kann und sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle: Birkel 19, 2 Treppen hoch, im 3. Stock.

Ein junges Mädchen wird zur Beihilfe für alle vorkommenden Arbeiten auf's Ziel gesucht: Erbprinzenstraße 2 im Laden.

\* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle; es mögen sich aber nur solche melden, welche gute Zeugnisse vorweisen können. Näheres Kronenstraße 52, im Schuladen.

\* Ein solides Mädchen, welches kochen kann, findet bei einer kleinen Familie Stelle: Leopoldstraße 19 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht; es wollen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen: Kriegstr. 46.

Ein gefestetes Mädchen, welches gut kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 152 im Laden rechts.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten einer kleinen Familie gut vorstehen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Werderplatz 47 im Laden.

\* Ein braves fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Kaiserstraße 17.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und schön waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Hirschstraße 31, parterre.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Spitalstraße 34 im 3. Stock.

\* Ein junges Mädchen vom Lande, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres Adlerstr. 9 im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann sowie den übrigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Jähringerstraße 38 im Laden.

\* Ein braves Mädchen, welches sich willig jeder Hausarbeit unterzieht, findet Stelle in Mühlburg, Rheinstraße 215.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel Stelle. Näheres Akademiestr. 24 im untern Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen sonstigen Hausarbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Belfortstraße 7 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches waschen, putzen und etwas nähen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf nächstes Ziel Stelle. Näheres Kronenstraße 44 im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten mitbesorgt, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kronenstraße 37.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig besorgt, wird auf's Ziel gesucht: Hirschstraße 3 a im 2. Stock.

2.1. Tüchtige Haus- und Küchenmädchen finden sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Ludwigplatz im Conditoreiladen.

Herrschäfts- und bürgerliche Köchinnen, ebenso Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen finden auf's Ziel hier und auswärts sehr gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

\* Eine Köchin, welche selbstständig gut bürgerlich kochen kann, sich auch allen Hausarbeiten willig unterzieht, findet gute Stellung. Näheres Blumenstraße 23, 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldhornstraße 36, 2. Stock.

\* Ein einfaches gefestetes Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen, waschen und putzen kann sowie Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: Fasanenstraße 13, 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und in häuslichen Geschäften erfahren ist, findet Stelle auf nächstes Ziel: Kronenstraße 43.

\* Ein älteres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird für auswärts auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 33 im zweiten Stock.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, selbstständig waschen und putzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Douglasstraße 28, parterre.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Stephaniensstraße 15 im zweiten Stock.

\* Ein junges Mädchen, welches das Weisnähen und Bügeln erlernt, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 56 im 3. Stock von 9-12 Uhr

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie das Waschen, Bügeln und die Zimmerreinigung gut versteht, sucht auf das Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen, von 12 Uhr ab, Kaiserstraße 70 im 2. Stock.

\* Eine Köchin, welche selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und ein Mädchen, welches etwas kochen, schön bügeln und nähen kann und beide gute Zeugnisse aufzuweisen haben, suchen auf kommendes Ziel Stellen. Näheres Hirschstraße 1 im zweiten Stock.

\* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Müppurrerstraße 16 im Seitenbau.

\* Ein braves Mädchen, welches immer in besseren Herrschaftshäusern war und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf's Ziel eine Stelle als zweites Zimmermädchen. Zu erfragen bei Fräulein Raub, Erbprinzenstraße 29, 2. Stock, von 2 bis 5 Uhr Abends.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und nähen kann, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Werderstraße 38, im Laden.

2.1. Ein perfektes Zimmermädchen und ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, suchen auf's Ziel Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und dabei sich noch jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht eine Stelle bei einer besseren Familie. Zu erfragen Marienstraße 32, 3. Stock.

\* Eine perfekte Herrschaftsköchin, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein sehr gut empfohlenes Mädchen, welches etwas kochen kann und sich jeder Hausarbeit gerne unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Müppurrerstraße 16 im Seitenbau.

**Schneider-Gesuch.**

Ein tüchtiger Westenmacher findet dauernde Arbeit bei **H. Schäling.**

**Kapital-Gesuch.**

2.1. Von einem pünktlichen Zinszahler werden als zweite Hypothek 4000 Mark alsbald aufzunehmen gesucht. Näheres bei **J. Brückle**, Kaiserstraße 40.

**Ein tüchtiger Goldschmied**

findet sogleich Beschäftigung bei **H. Hoffmann**, Schützenstraße 49. Auch wird daselbst ein Lehrling angenommen.

**Köchin-Gesuch.**

2.1. Gesucht wird eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen zu einer Herrschaft in **Baden**. Baldiger Eintritt erwünscht. Adresse im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**J.M.** Stellen finden: Gasthofs-, Restaurations-, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, 1 Weißkchin, Kellnerinnen, Hotelzimmermädchen und 1 junger Hausbursche durch **J. Müller's Bureau**, Kronenstraße 60. Daselbst suchen ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sowie Zimmermädchen und Dienstmädchen Stellen.

**T.** Dienstpersonal jeden Berufs suchen und finden Stellen sofort und auf's kommode Ziel durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.

**Köchinnen** für Hotels u. Herrschaften sucht **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

**Ein Hausknecht**

kann eintreten: Kronenstraße 43. 2.1.

**Stellen-Anträge.**

\* Ein junger, kräftiger Bursche, mit guten Zeugnissen versehen, findet sogleich eine Stelle: Rippurrerstraße 42.

Ein junger, kräftiger und zuverlässiger Bursche, welcher stadtkundig ist, findet bei mir sogleich eine Stelle.

**L. Pfeifferle**, Hirschstraße 31.

**Beschäftigungs-Anträge.**

Ein junger Mensch, welcher der Schule entlassen ist, findet bei entsprechendem Lohn dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 6 im Laden rechts.

\* Ein der Schule entlassener Knabe für ständige Beschäftigung gesucht: Kronenstraße 45 im Papiergeschäft.

**Lehrlings-Gesuch.**

2.1. Ein Lehrling mit guten Vorkenntnissen und sauberer Handschrift wird unter günstigen Bedingungen für ein hiesiges Engros- und Detail-Geschäft gesucht. Schriftliche Offerten werden erbeten unter A. Z. 500 an das Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie kann in mein Strumpf- und Weißwaaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen sofort in die Lehre treten.

**Joseph Halle**, Kaiserstraße 96.

**Diener und Herrschaftskutscher** mit Zeugnissen suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

**Kammerjungfern** mit guten Zeugnissen suchen Stellen auf's Ziel. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**T.** Ein nettes Zimmermädchen, welches auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder in einigen Tagen Stelle durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22.

**Empfehlung.**

\* Ein Maurer empfiehlt sich im Weikeln, Dach- und allen vorkommenden Reparaturen; die Arbeit wird sogleich besorgt. Näheres Durlacherstraße 105. Ebenfalls sind neue Ziegel zu verkaufen.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine arme Wittve mit 5 Kindern bittet um Beschäftigung im Nähen und Stricken oder Morgens zum Austragen von Becken und Brod. Zu erfragen Leopoldstraße 11 im 2. Stock des Hinterhaus. — Ebenfalls ist eine schöne, noch neue Nähmaschine für Schneider billig zu verkaufen.

\* Eine junge, zuverlässige Frau übernimmt einen oder zwei Monatsdienste. Zu erfragen Durlacherstraße 22.

**Verloren.**

Samstag Vormittag wurde ein rothlederenes Portemonnaie mit Stahlschloß, enthaltend ein zehn Mark-Stück in Gold und etwas Münze, verloren. Der Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Derjenige, welcher am Sonntag Abend zwischen 1/9 und 9 Uhr den Pferdeteppich gefunden hat, wird gebeten, denselben Schützenstraße 84 abzugeben, andernfalls sein Name veröffentlicht wird.

**Haus zu verkaufen.**

3.1. In der **Stephanienstraße**, bester Lage, ist ein 2stöckiges Haus mit großem Hof und Garten zu annehmbarem Preis unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sub **Z. 61105a** an **Haasenstein & Vogler**, Waldstraße 36.

**Zu verkaufen:**

Reisefasser, Handkoffer, Holzkoffer, Reisetaschen für Reisende und Auswanderer staunend billig: Kaiserstraße 53, gegenüber der polytechn. Schule.

**Zu verkaufen wegen Todesfall:** ein eigener Arbeitstisch, eine große Nähmaschine sowie verschiedenes Schneidwerkzeug nebst zwei Firmenschilden: Hirschstraße 22.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Zwei kleine **Ermitageöfen** für Steinkohlenfeuerung sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 14, parterre.

\* 2.1. Wegen Abreise nach Amerika ist verschiedener Hausrath gegen Baar billig zu verkaufen. Daselbst ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Speicher, in einem Hinterhaus, billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 90 im 1. Stock des Vorderhauses.

\* Wegen Wegzugs ein gut erhaltener **Fahrrad** (Flechtwerk) alsbald zu verkaufen. Zu erfragen Stephanienstraße 57 im 2. Stock.

Eine **Mainzer Bettstelle** mit Federrost, Matraße und Polster, 1 Schifffoniere, 1 Waschkommode, 1 Sekretär, 1 Stehpult, 1 kleiner Schreibpult, 1 Koffhaarmatratze, 1 Deckbett, 2 Kissen, 2 Kanapee, 1 Herb, 1 Küchenschrank, 4 Rohrstühle, 1 Spieltisch werden billig abgegeben. Sämmtliche Gegenstände sind gebraucht, aber noch sehr gut erhalten: Waldhornstraße 36.

**Firstgitter.**

3.1. **Deutscher** Hor. — 40 Meter neues, französisches **Firstgitter**, 60 cm hoch, sind zu 400 M. zu verkaufen bei Herrn **Stig**, Laden 3, ebendaselbst.

**Ein eleganter Frack,**

noch nicht getragen, ist sehr billig zu verkaufen: Kronenstraße 45 im Papiergeschäft.

**Zwei Pianino's**

in Palisanderholz, elegant, sehr gut erhalten, solide Bauart, sind billig zu verkaufen im **Pianoforte-Magazin** von **Ludwig Schweisgut**, Hoflieferant, 31 Herrenstrasse 31. 3.1.

**8 Stück neue Kanapees**

in Rips- und Damastbezug, 1 Garnitur, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Halbfauteuils, alles solid gearbeitet, und kann nach Wunsch bezahlt werden, Fauteuils mit Einrichtung empfiehlt billig **F. Günthörle**, Tapezier, Spitalstraße 43. \*3.1.

**Ein eleganter Ladenschaf**

auf **Console** ist wegen Aufgabe des Geschäfts zu auffallend billigem Preis abzugeben durch das Bureau von **B. Kossmann**, Ludwigplatz 61. 2.1.

**Ein schöner, großer Hund**

(Neufundländer) ist preiswürdig zu verkaufen: Kaiserstraße 40, zwei Treppen hoch.

**Ein Schweizer-Ziegenbock,**

welcher gut zum Ritt zu gebrauchen ist, ist billig zu verkaufen in **Beierheim** Nr. 71.

**Gänselebern**

werden vom 20. d. M. an fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Ein junger Mann ertheilt Knaben gründlichen **Klavier- und Violinunterricht** um mäßiges Honorar. Offerten sind unter A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Ein Realgymnasiast ertheilt jüngeren Schülern Unterricht in den Sprachen und andern Fächern um billigen Preis. Gefällige Offerten unter M. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ch. Compter, Hof-Conditor,**

3.1. **Waldstraße 8,** empfiehlt:

**Gefrorenes**, welches täglich in 6—8 verschiedenen Sorten in meinen Lokalitäten zu haben ist, ebenso auf Bestellung in schönst faconirten Formen, Gethierstücken, Früchten, Blumen, Stein etc.; **Ponche à la romaine**, **Crèmes und Gélées** in beliebigem Geschmack, **Bombes à la glace**, **Puddings**, **Charlottes de russe**, **Blanc-mangers**, **Compots**, **Bonbons** in allen Gattungen, **Pariser Bonbonnières**, **Enveloppes**, **Cornets**, **Cosques** etc. etc., **Chocolade-Pralinés à liqueurs**, **Nougat**, **Fondants à la noisette**, **Chocolade-Tabletten purs et vanillés**, alle Sorten feinste **Thees** und **Chocoladen**, offen wie auch in schönster Verpackung, **crystallisirte Vanille** etc.

**Frische holl. Soles**, **neuen Elb-Caviar**, **engl. Speckbückinge zum Rohessen**, **sein marinirte u. holl. Wildhner Säringe — Superior**, **neue russ. Sardinen**, **Kollmops**, **Sardines à l'huile** etc. etc.

**Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Neue

**Oelsardinen**

mit Schlüsselvorrichtung zum leichteren Öffnen der Büchsen empfiehlt billig

**C. Hetzel**, Kaiserstraße 124.

**Bückinge zum Rohessen**

à 8, 10 und 12 Pf. empfiehlt **Carl Malzacher**, Großherzogl. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Selbstgekelterten

**süßen Most** à 25 Pfennig

empfiehlt **Carl Malzacher**, Großherzogl. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Neue

**Salz- u. Essiggurken**

empfiehlt billig **C. Hetzel**, Kaiserstraße 124.

**Neues Straßburger Sauerkraut**

empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Recht westphälischer  
Pumpernickel**  
in bekannter Güte frisch eingetroffen bei  
**E. Axtmann.**  
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

**Kartoffeln.**  
Künftigen Dienstag trifft eine größere  
Partie ausgezeichneter Rheinländer Kar-  
toffeln ein, welche von sehr gutem und  
mehligem Geschmacke sind, welches empfeh-  
lend anzeigt  
**Carl Malzacher,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Lammstraße 5.  
2.1.

Selbsteingemachtes  
**I<sup>a</sup> Sauerkraut**  
per Pfund 12 Pfg.  
empfehlen **L. Sturm.**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Karlsruher Sauerkraut**  
à 15 Pfg. per Pfd. empfiehlt  
**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.

Neues, selbst eingemachtes  
**Sauerkraut**  
empfehlen **C. Hetzel,**  
3.1. Kaiserstraße 124.

Heute Abend  
**Spanferkel mit Sauerkraut**  
empfehlen bestens  
**J. Weber,** zum Wiener Hof.

**Modes.**  
Zur bevorstehenden Saison empfehle ich  
das Neueste in allen Modeartikeln zum  
Garniren der Hüte: **schwarzen Sei-  
den sammt** per Meter M. 3 und höher,  
**Bänder, Stoffe, Federn, Blumen,  
Peluche, Filz- und Fantasiehüte,  
Kinderhütchen, Negligehäubchen,  
Damenschleifen, Schleier, Blon-  
den** etc. zu den billigsten Preisen.  
**Josephine Vater,**  
Kaiserstraße 152.

STRASSE CARLFR STRASSE  
**5000**  
**Krausenreste,**  
weiß und schwarz,  
sind wieder eingetroffen.  
**Karl Raupp,**  
Bazar fertiger Damenartikel,  
Karl-Friedrichstraße 3.  
KRAUPP BAZAR

**Filz- und Plüsch-Hüte**  
werden zum Färben und Faconniren ange-  
nommen, nach den modernsten Formen  
umgeändert und die billigsten Preise be-  
rechnet bei  
**Josephine Vater,**  
Kaiserstraße 152.

**Sandtücher** per Elle 13 Pfg.,  
**Tischtücher** M. 1.25,  
**Corsetten** 90 Pfg.,  
**Damenhemden** M. 1.25,  
**Damenbeinkleider** M. 1.  
**Schürzen, Kleidchen,  
Flanellröcke, Unterjacken.**  
Preise bekannt billig.  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

**G. Bode,**  
Bau- und Asphaltgeschäft,  
Karlsruhe, Wilhelmstraße 2, 6.1.  
empfehlen als Spezialität:

**Parquetböden in Asphalt.**  
**Für Herren und Knaben!**  
\* Ein taubstummer junger Mann sucht sehr drin-  
gend noch Arbeit; er kann Kleider für Herren und  
Knaben ausbessern und herrichten sowie auch beson-  
ders **neue Kleider** selbstständig in seiner eigenen  
Wohnung anfertigen.  
Achtungsvoll **Julius Wittmer,**  
Wilhelmstr. 47, 4. Stock (Restauration zur Einigkeit).

**Musikalien-Leihanstalt**  
von  
**Fr. Doert,**  
Friedrichsplatz 8.  
Abonnements können jeden Tag  
beginnen; Kataloge und Bedingungen  
stehen unentgeltlich zur Verfügung.

**Wirtschaftsübernahme und  
Empfehlung.**  
\* Ich mache hiermit ergebenst die Anzeige, daß  
ich die Wirtschaft „zum eisernen Kreuz“ hier  
übernommen und heute eröffnet habe. Für gute  
Speisen und Getränke wird bestens gesorgt.  
**Anton Schwab.**

**Petroleum-Lampen**  
aller Arten  
in nur ersten Fabrikaten und ausschließlich neuen Wap-  
stern empfiehlt in stets unerreichter großartiger Auswahl  
unter vollständiger Garantie für bestes Brennen  
**W. Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.



Altdutsche  
**Krüge**  
und  
**Vasen**  
wieder eingetrof-  
fen zu sehr bil-  
ligem Preise bei  
**D. Becker.**

**Geschäftseröffnung  
und Empfehlung.**  
\* Verehrlichem Publikum mache hiermit die  
ergebene Anzeige, daß ich bei meinem Vater aus-  
getreten bin und mein Geschäft als Hafner selbst  
begonnen habe. Empfehle mich im Sehen von  
Herden und Defen sowie im Umändern von Por-  
zellan- in Füllösen, Reinigen derselben sowie der  
Herde u. s. w. Empfehle auch gleichzeitig mein  
Lager in fertigen Porzellanöfen in allen Ebonarten  
und Mustern zur gefälligen Ansicht und Bestellung  
unter Zusicherung billigster Berechnung.  
Hochachtungsvoll  
**Michael Lunz, Hafner,**  
Stephanienstraße 34, parterre.

2.1. Auf die per Mitte dieser  
Woche eintreffende **Schiffsla-  
dung von**  
**I<sup>a</sup> Qual. Ruhrkohlen**  
nehme ich gefällige Bestellungen zu  
möglichst billigen Preisen an.  
**Wilh. Worntgen,**  
Kohlenhandlung,  
Kontor: **Kriegstraße 21.**

Zu den allerbilligsten Preisen empfehle:  
Prima gew. und gef. **Ruhrer Ruß-  
kohlen,**  
prima **Ruhrer Stückkohlen,** pur  
große,  
prima stückreiches **Ruhrer Fettschrot**  
in vorzüglicher Qualität.  
**Gg. Brück,**  
Belfortstraße 5,  
Holz- und Kohlen-Geschäft.

**Erlanger Flaschenbier,**  
**äcstes,** 30 Pfennig die Flasche  
empfehlen  
**Café Nowack.**

# Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute früh 9 Uhr

## Zwiebelfuchen

empfehl

Alex. Ochs.

## Ameisen-Eier

verkauft billigst

Ad. Monninger,

3.2.

Herrenstraße 7.

## Constantia.

Die verehrl. Vereinsmitglieder werden hiermit benachrichtigt, daß vom nächsten Montag den 18. d. M. jeweils die Gesellschaftsabende im Lokal „zum badischen Hof“, Schloßplatz 10, stattfinden und bitten um zahlreiches Erscheinen  
Der Vorstand.

## Turngemeinde Karlsruhe.

Gut  Heil!

Samstag den 23. d. M., Abends 7/9 Uhr, findet im Lokal eine außerordentliche Hauptversammlung statt.

### Tagesordnung:

1. Wahl von 2 Abgeordneten zum Kreisturntag in Baden.
2. Besprechung einer wichtigen Vereinsangelegenheit.

Wozu die Mitglieder um zahlreiches Erscheinen ersucht werden.

Der Turnrath.

## Trau-Ringe,

massiv in Gold,  
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

**J. Petry.**

Juwelier und Ringfabrikants Wittve,  
Kaiserstraße 151.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

14. Sept. Friedrich Buttmi von Waldangelloch, Frachtbrietträger hier, mit Emilie Hof von Offenburg.
14. „ Wilhelm Sohn von Niefen, Fabrikarbeiter hier, mit Christine Wagenblaf von Gfachelbronn.
14. „ Ernst Böhöring von Lommajsch, Kaufmann in Heidelberg, mit Karoline Sutter Wittve, geb. Person, von Schwarzach.
15. „ Albert Frohwein von Holzappel, Apotheker in Wiesbaden, mit Emma Kalliwoda von Durlach.
15. „ Emil Nisler von Freiburg, Fabrikant allda, mit Clara Oblitger von Freiburg.
16. „ Reinhard Hög von Mingolsheim, Schlosser hier, mit Cypriosa Huber von Mauenheim.

#### Eheschließungen:

16. Sept. Heinrich Neff von hier, Premierlieutenant hier, mit Anna Hofmann von hier.
16. „ Wilhelm Hummel von hier, Architekt hier, mit Adolfine Dürr von hier.
16. „ Anton Sauter von Straßburg, Bicesfeldweber hier, mit Crescentia Walzer von Konstanz.

#### Geburten:

12. Sept. Bertha, Vater Albert Kürner, Restaurateur.

#### Todesfälle:

15. Sept. Elisabetha, alt 11 Monate 2 Tage, Vater Schmelz Spranz.
15. „ Ida, alt 10 Monate 25 Tage, Vater Schuhmacher Körner.
15. „ Magdalena Florian, alt 82 Jahre, Wittve des Oberwachtmeysters Florian.
16. „ Karl, alt 1 Monat 9 Tage, Vater Diener Seibt.

## Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Den geehrten Herrschaften sowie einem verehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich meine schon seit Jahren bestehende

### Gerb- und Bauschlosserei, Gas- und Wasser-Installations-Geschäft

von der Wilhelmstraße 2 in mein neues Haus

## Kaiserstrasse 132

verlegt habe.

Gleichzeitig habe ich damit ein größeres Ausstellungslokal mit Koch- und Sparherden, Gas- und Petroleumlampen, Wasserleitungsgegenständen u.

eröffnet, zu dessen Besuch ich höflichst und ergebenst einlade.

Hochachtungsvoll

**L. Bender,**

Kaiserstraße 132.

3.1.



## 50 Pfg. Bazar 50 Pfg.,

Waldstraße 39,

empfehl:

Portefeuillewaaren,  
Schmucksachen,  
Haushaltungs-Artikel  
und  
Toilette-Artikel.

## Gaskronen u. Ampeln etc. jeder Art,

Petroleum und Moderateur,

### Hänge- und Tischlampen

empfehl in grösster Auswahl

**A. Winter & Sohn,**

Nachf. Friedr. Köchlin,

Friedrichsplatz 6.

2.1.

# Petroleum-Lampen

aller Art

zu billigsten Preisen.

## Tischlampen

mit soliden Mundbrennern von 2 Mark an empfehl

**Otto Büttner,**

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

# Stölzle's patentirte Closets



eignen sich am besten zur sofortigen Herstellung eines reinlichen, geruch- und zugfreien Abortes. Dieselben sind in jedem Aborte von Jedermann ohne Mühe anzubringen und ebenso leicht (beim Umzug) wieder abzuschrauben und mitzunehmen, weshalb solche namentlich den verehrlichen in Miethe wohnenden Herrschaften angelegentlichst empfohlen werden.



Dieselben sind **allein** zu beziehen durch

das **Gas- und Wasserleitungsgeschäft** von **W. Göttle**, Kaiserstr. 150.

P.S. Gleichzeitig bringe ich meine **Zimmerclosets** der verschiedensten Systeme in empfehlende Erinnerung.

## Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Ich beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen eine **Wildpret-, Fisch- und Geflügel-Handlung** eröffnet habe.

Meine langjährige Thätigkeit in der Branche sowie Verbindung mit den besten Bezugsquellen setzen mich in den Stand, allen Anforderungen zu entsprechen.

Indem ich bei den **denkbar billigsten Preisen streng reelle Bedienung** zusichere, bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

**B. Merkel,**

\*31.

Mugartenstraße 19 und täglich auf dem Markte.

## Geschäftseröffnung und Empfehlung.

\* Einem verehrlichen Publikum sowie meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mein **Spezereigeschäft** von der Leopoldstraße nach der **Scheffel- und Göthestraße 1**, in mein eigenes Haus, verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zu bewahren.

Hochachtungsvollst

**Franz Neumaier,** Scheffel- und Göthestraße 1.

## Die Badische Bank in Mannheim und ihre Filiale in Karlsruhe

übernehmen unter Garantie

**Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwaltung**

unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgen hiernach:

- 1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
- 2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
- 3) die Controle über Verloosungen und den Zucasso verlooster, resp. zurückzahlbarer Papiere,
- 4) den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitiver Stücke,
- 5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlungen der erforderlichen Geldbeträge, überhaupt alle mit der **Anlage und Verwerthung von Kapitalien** verbundenen Obliegenheiten.

Das Reglement sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.

Mannheim, den 16. September 1882.

Direction der Badischen Bank.

## Gasthaus zum Weißen Löwen.

Heute Sonntag den 17. September

## Grosses Tanzvergnügen.

Anfang 3 Uhr.

Wozu höflichst einladet

**C. Michenfelder.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

## Codes-Anzeige.

\* Heute Nacht 10 Uhr entschlief sanft unsere liebe, unvergessliche Mutter und Großmutter **Magdalena Florian**, Oberwachtmeisters Wittve, wovon Freunde und Bekannte in Kenntniß setzen: **die trauernden Hinterbliebenen.** Karlsruhe, den 15. September 1882.

## Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen. — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. September. III. Quartal. **95. Abonnementsvorstellung. Die Stumme von Portici.** Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 19. Septbr. III. Quartal. **97. Abonnementsvorstellung. Der Geizige.** Lustspiel in 5 Akten von Molière. Nach Dingelstedt's Bearbeitung und Uebersetzung. — **Englisch.** Posse in 1 Akt von C. A. Götner. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 20. Sept. Theater in Baden. Achte Vorstellung außer Abonnement. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten von Rossini. Anfang 6 Uhr.

## Witterungsaussichten

für Sonntag den 17. September: Veränderliche Bewölkung; etwas wärmer; trocken. **Meteorologische Centralstation Karlsruhe.**

## Karlsruher Wochenschau.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: Die Taufe, von Peter Kastman.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Dienstag und Freitag: Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu ausgestellt: 237. Lautensee bei Wittenwald, von L. Seiffel in München. 238. Rosen, von Helene Stromeyer hier. 239. Rosen, von Max Petzsch hier.

**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr. **Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt: Von J. Mayer in Karlsruhe: 2 Koffer. Von K. Mühl in Karlsruhe: 3 verschiedene Sättel. Von L. J. Göttinger in Karlsruhe: 2 Regulirfüßlösen, amerik. System. Von H. Heinzelmann in Karlsruhe: 1 Phonoson mit marmorirten Kacheln. **Stadtgarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.